

1979



2019

A.R.A.

Treffpunkt für die zweite Lebenshälfte

April

2022



Fachbereich Bildung, Familie & Soziales
Abt. Familie und Soziales

Herzlichen Dank an
Frau Inge Meyer!





In eigener Sache	Seite 03
Time to say goodbye	Seite 04
A.R.A. in Bewegung	Seite 05
Gedichte Zur Osterzeit von Friedrich Spee von Langenfeld Krümelhase von Anita Menger	Seite 06
Genusserlebnis Osterkranz	Seite 07
Zum Schmökern Der Hase Patrick und sein erstes Eierverstecken	Seite 08 und Seite 09
Wissenswertes Die sieben giftigsten Tiere in Deutschland	Seite 010 und Seite 11
Humoriges Ostern nach Plan B	Seite 12 und Seite 13
Gedächtnistraining Frühlingswörter, Rätselhaftes, Buchstaben umtauschen Lösungen für März	Seite 14 bis Seite 16
A.R.A. Aktiv	Seite 17 bis Seite 22
Bastelanleitung: Bunte Häschen aus Terrakotta-Töpfen	Seite 23
Wochenplan vom 04.04. bis 29.04.2022	Seite 24 und Seite 25
Programm April	Seite 26



In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

ES GEHT WIEDER LOS !!!



Ab dem 04.04.2022 ist der Treffpunkt „A.R.A.“ wieder für Sie geöffnet! – und wir freuen uns schon SEHR auf Sie!

Für uns wichtig: Wir möchten, dass sich möglichst alle wohl fühlen. Daher bitten wir auch weiterhin um Vorsicht. Bitte betreten Sie wie gehabt den Treffpunkt mit Maske. Innerhalb Ihrer Gruppen können Sie selbst entscheiden, ob Sie Abstände halten und/oder Masken tragen wollen.

Erwähnenswert: Wir starten direkt mit einem ganz besonderen Monat! Denn diesen Monat findet endlich die lang ersehnte **Jubiläumsveranstaltung des Senioren- und Pflegestützpunktes Hameln-Pyrmont nach dem Motto 10+1** statt. Dort können Sie an 11 vielseitigen und unterschiedlichen Programmpunkten teilnehmen. Von Vorträgen über diverse Themen, über Sicherheitstrainings bis hin zu Tanznachmittagen ist alles dabei. Die Programmpunkte sind auf die Tage **vom 19.04. bis 04.05.2022** aufgeteilt, so dass alle die Möglichkeit haben an möglichst vielen Veranstaltungen dabei zu sein. Die genauen Daten und Uhrzeiten finden Sie im separaten Heft.

Wichtig: In der Zeit **vom 25.04. bis 29.04.** finden aufgrund des Jubiläums die regulären Gruppenangebote des Treffpunktes A.R.A. **nicht** statt.



Wir freuen uns riesig auf Sie! Ihr A.R.A. Team



Bilder: Pixabay

Gefühlt habe ich gerade erst gestern gestartet und schon heißt es wieder Abschied nehmen.



Leider ist mein Anerkennungspraktikum Mitte April schon wieder vorbei und die letzten zwei Semester meines Studiums stehen bevor.

Ich blicke auf eine tolle und leider sehr stark von C... geprägte Zeit zurück und möchte insbesondere allen meinen Kolleginnen danken, dass sie in dieser Zeit alles dafür getan haben, dass ich trotz alledem einen umfassenden Eindruck in das Arbeitsfeld erhalte. Dies ist ihnen auf jeden Fall gelungen. Ich durfte viele neue Erfahrungen sammeln und möchte mich auch für das große Vertrauen und die schöne Zeit bei Euch bedanken.

Ihr seid ein großartiges Team!



Auch Ihnen möchte ich von Herzen für die Telefonate und das ein oder andere persönliche Gespräch danken. Zwar konnten wir nicht so viel miteinander erleben, aber das wichtigste ist, dass Sie diese schwierige Zeit einigermaßen gut überstanden haben. An dieser Stelle wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute für die Zukunft, eine hoffentlich jetzt wieder schönere Zeit und das Sie alle gesund bleiben! Vielleicht sieht man sich irgendwo mal wieder 😊 ...weil wie heißt es doch immer so schön? „Man sieht sich immer zweimal im Leben.“ ... und das wünsche ich mir auch sehr.

Ihre Fiona Wienke





A.R.A. in Bewegung



Sie haben Lust sich zu bewegen...

... und dabei die Schönheit der Natur zu bewundern?

Dann sind sie bei unserer neuen Gruppe genau richtig!

Wir möchten eine neue **A.R.A. Fahrradgruppe** gründen!



...denn gemeinsam macht alles doppelt so viel Spaß wie alleine 😊

Angedacht ist, dass die Gruppe 1- 2 Mal im Monat, je nach Lust, Wunsch und Laune, Donnerstagsnachmittags stattfindet. Die Strecken werden durch Hameln und Umgebung führen, wobei darauf geachtet wird, dass genügend Pausen eingebunden sind und mögliche Ziele zum Kaffeetrinken und Kuchenessen angestrebt werden können.

Wenn Sie also Lust haben ein Teil dieser Gruppe zu werden, dann melden Sie sich gerne telefonisch unter **05151/202 1344** bei uns an und kommen Sie **am 12.05.2022 um 14.30 Uhr** in den **Treffpunkt A.R.A.** Dort wird es eine erste Kennenlernrunde geben, bei der alle weiteren Details besprochen werden. Auch Wünsche und Anregungen sind herzlichst willkommen.



Wir freuen uns auf Sie!





Zur Osterzeit

(von Friedrich Spee von Langenfeld)

Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.

Jetzt grünet, was nur grünen kann,
die Bäum` zu blühen fangen an.

So singen jetzt die Vögel all.
Jetzt singt und klingt die Nachtigall.

Der Sonnenschein jetzt kommt herein
und gibt der Welt ein` neuen Schein.

Die ganze Welt, Herr Jesus Christ,
zur Osterzeit jetzt fröhlich ist.

Quelle:
<https://www.gedichtemeile.de/ostergedichte.htm>

Krümelhase (von Anita Menger)

Opa Hase, Mama Hase
selbst der kleine Krümelhase
malen bunt die Eier an.

Papa Hase schaut derweil
hier und dort in aller Eil`
wo man sie verstecken kann.

Ostersonntag in der Frühe
Krümelhase gibt sich Mühe -
Eier sind bald gut versteckt.
Unter diesem großen Busch
und schnell weiter - husch, husch, husch,
dass man ihn nur nicht entdeckt.

Hinter Hecken unter Buchen
Kinder ihre Nester suchen -
Krümelhas` die Ohren spitzt.
Frohes Lachen und Geschrei
„Hier ist noch ein Osterei!“ -
Krümelhäschen lacht verschmitzt.

6 Quelle:
<https://www.gedichtemeile.de/ostergedichte.htm>



Genusserlebnis: Osterkranz

Zutaten für den Teig (20 Stück):

- 500 g Mehl
- 1 Messerspitze Salz
- 1 Ei (Größe M)
- 60 g Zucker
- 50 g Butter
- 250 ml Milch
- 1 Würfel Hefe (42g)

Zutaten zum Bestreichen:

- 1 Eigelb
- 1 EL Sahne

**Lieblingsrezept von
Fiona zur Osterzeit** 😊

Zubereitung:

1. Hefe in warmer Milch auflösen und anschließend mit weicher Butter, Zucker, Salz, Mehl und dem Ei in einer Schüssel 5 bis 7 min zu einem glatten Hefeteig verrühren. (Hierfür eignen sich am besten Knethaken.)
2. Zugedeckten Teig an einem warmen Ort ca. 30 min gehen lassen.
3. Teig auf bemehlter Arbeitsfläche kräftig durchkneten. Dann den Teig in fünf gleichgroße Stücke aufteilen.
4. Aus den jeweiligen Stücken werden nun vier kleine Brötchen geformt.
Tipp: An dieser Stelle kann man nach Belieben noch gehakte Mandeln, Rosinen, Schokoflocken etc. zum Teig dazugeben.
5. Kleine runde Brötchen eng nebeneinander auf ein Blech mit Backpapier legen, sodass eine Kranzform entsteht.
6. Abschließend Sahne und Eigelb vermischen und den fertigen Kranz damit bestreichen.
Tipp: Hagelzucker zum Verzieren auf bestrichene Brötchen streuen.
7. Osterkranz bei 175°C (Umluft) ca. 20 min backen.



Zum Schmökern: Der Hase Patrick und sein erstes Eierverstecken

Der kleine Hase Patrick wurde in einer stürmischen Nacht in einem Wald geboren.

Seine Eltern waren sehr stolz, weil er ihr einziges Kind war.

Eines Tages, an einem wunderschönen Frühlingsmorgen war Patrick dabei, das erste Mal mit seinem Vater auf die Wiese zu hoppeln, um Eier zu verstecken.

Die Sonne schien so hell vom Himmel, dass ihre Strahlen Patrick ins Auge schienen.

Er reib sich mit seiner kleinen Pfote sein Auge und sah zum Himmel herauf: „Vater, wann gehen wir endlich?“, fragte Patrick. Sein Vater beruhigte ihn: „Sofort Patrick, ich muss noch schnell den Korb holen und dann hoppeln wir los.“ „Warum müssen wir noch mal auf diese Wiese?“, fragte Patrick neugierig.

„Es ist Frühling und wir müssen die Eier verstecken Patrick, damit die Kinder sie finden.“ sagte der Vater.

„Aber warum müssen wir sie denn verstecken? Wenn die Kinder die Eier haben sollen, können wir sie ihnen doch geben, oder nicht?“ fragte Patrick. Patricks Vater lachte laut und nahm seinen Sohn in die Pfoten.

„Das ist so bei den Hasen so und jetzt komm“.

Die beiden hoppelten über die Wiese. Patricks Vater trug ein Körbchen in seiner Hasenschnauze. Als sie mitten auf einer wunderschönen Wiese voller bunter Blumen standen riss Patrick sein Schnäuzchen auf, so etwas Schönes hatte er noch nie gesehen. Alles war so bunt und Schmetterlinge flogen über die Blumen. Noch nie hatte Patrick so viele Blumen auf an einer Stelle gesehen. Sein Vater holte ein Ei aus dem Körbchen und legte es zwischen zwei kleine Blumen.

„So mein Sohn, nun nimm auch ein Ei und lege es irgendwo hin. Am besten zwischen zwei schön hochgewachsene Blumen. Dort müssen die Kinder es erst suchen weißt du.“



Patrick verstand es und machte mit. Er hoppelte fröhlich durch die Wiese.

Alles roch so wunderbar nach Blumen und frischem Gras. Plötzlich hörte Patrick ein ganz leises Quieten hinter einem der Sträucher am Rande der Wiese.

Er sah zu seinem Vater der fleißig seine Eier versteckte: Er drehte sich wieder um und hoppelte in die Richtung. Dort lag ein kleines Vögelchen, das wohl aus seinem Nest gefallen ist. Patrick schnupperte an ihm und der kleine Vogel zappelte wild umher.

„Ganz ruhig kleiner Vogel, ich helfe dir.“

„Ich bin aus meinem Nest gefallen“, quietschte es und sah Patrick mit seinen kleinen Kulleraugen traurig an.

Patrick fragte es wie es hieß. „Squiddy heiße ich und du?“ „ich heiße Patrick. Warte, ich komme gleich wieder.“, sagte er und hoppelte zu seinem Vater so schnell er konnte.

Er nahm ihn mit zu dem Vogel und sie legten ihn in den Eierkorb. Wir werden hier so lange warten bis deine Mama kommt und dann machen wir uns bemerkbar bis sie uns findet. Sie wird dich holen und dich wieder in dein warmes Nest legen. Patricks Vater wusste dass Vögel nicht gerade zu den Hasenfreunden gehören, aber er wollte die beiden nicht trennen und verteilte in der Nähe der Beiden weiter seine Eier.

Patrick blieb bei dem Vögelchen und bemerkte aus der Ferne einen großen Vogel der über die Wiese flog und auf einem Nest landete. Das kleine Vögelchen piepste: „Da ist meine Mama! „



Die Vogelmama bemerkte sofort dass ihr kleines verschwunden war, denn Squiddy war das

erste ihrer Kinder das schon geschlüpft ist. Die anderen drei Eier lagen noch im Nest. Sie war aufgeregt und flog über die Wiese und suchte ihr kleines. Squiddy quietschte laut und Patrick stampfte mit seinen Pfoten auf den Waldboden auf. Squiddys Mama sah ihr kleines auf der Wiese in einem Korb sitzen und setzte zur Landung an. Sie sah Patrick mit bösen Augen an und schritt auf ihn zu. Sofort kam Patricks Vater angehoppelt und sagte aufgeregt dass Patrick ihn gerettet habe weil Squiddy aus dem Nest gefallen wäre.

„Ist das richtig Squiddy?“, fragte sie ihren Sohn und der bestätigte es.

Dann nahm seine Mama ihn in den Schnabel und sagte freundlich: „Vielen Dank, ich werde ihn jetzt wieder in sein Nest bringen bis er wieder gesund ist.“

Squiddy quietschte. „ich werde wieder hierher kommen sobald ich fliegen kann“.

„Solange warte ich auf dich Squiddy und werde immer mal mit meinem Vater hierher kommen oder Vater?“, fragte Patrick und sah ihn bittend an.

„Aber natürlich“, sagte er und sie nahmen den Eierkorb der Mittlerweile leer war und setzten ihren Heimweg an. Für Patrick war es ein toller erster Eierverstecktag. Er hatte von nun an einen Freund.





Platz 1: Das Petermännchen

Das Petermännchen gehört in die Kategorie der giftigsten Fischen in Europa. Der Fisch kommt in der Nord- und Ostsee vor, vergräbt sich im Sand und überträgt sein Gift über einen Stachel an Strandbesucher. Die Folge sind starke Schmerzen und Schwellungen. Im Schlimmsten Fall kann es bei Allergikern zu einem Herzstillstand kommen.

Platz 2: Der Ammen-Dornfinger



Diese Spinne kann mit ihren Giftklauen die menschliche Haut durchdringen. Schwellungen und Schmerzen sowie auch in extremen Fällen Kreislaufversagen und Schüttelfrost können durch das Gift verursacht werden.

Platz 3: Die Kreuzotter, die giftigste Schlange Deutschlands

Ihre Bisse, bei denen das Gift in den menschlichen Körper gelangt, können Symptome wie Schwellungen, Schmerzen, Hemmung der Blutgerinnung, Atemnot, Herzrasen und Lähmungserscheinungen hervorrufen. Doch nicht in allen Fällen ist es so schlimm, da die Kreuzotter das Gift häufig nur sehr zurückhaltend einsetzt.



Platz 4: Der schwarzblaue Ölkäfer

Er war das Insekt des Jahres 2020 und bildet zur Abwehr ein öliges Sekret, das Gift Cantharidin, welches bei Berührungen oder beim Verschlucken des Käfers frei gesetzt wird und Entzündungen, Blasen auf der Haut, Absterben der Haut sowie im schlimmsten Fall schweres Nierenversagen zur Folge haben kann.

Früher wurde sein Gift auch gegen unterschiedlichste Krankheiten verwendet. Unter anderem als Ölkäferpflaster, welches wehenerzeugend wirken sollte. Heutzutage jedoch ist der Käfer nicht mehr oft aufzufinden.



Platz 5: Die Aspiviper

Diese Giftschlange ist unter anderem in Deutschland heimisch. Ihre Bisse sind in der Regel leicht behandelbar und auch die Symptome sind oft nicht so stark. Jedoch können mehrere Bisse auf einmal gefährlich werden.

Platz 6: Der Eichenprozessionsspinner

Die Brennhaare dieser Raupe haben Widerhaken, welche das Nesselgift Thaumetopoein enthalten. Wenn dieses Gift auf den menschlichen Körper trifft, kann dieses Hautausschläge, Atemnot oder auch möglicherweise schwere allergische Reaktionen hervorrufen.

Platz 7: Die gelbe Haarqualle



Allgemein sind Quallen ein Alptraum für viele Badebesucher in der Nord- und Ostsee. Doch die Berührung einer gelben Haarqualle ist besonders schmerzhaft und führt zu einer Art Verbrennung. Auch als solche wird sie medizinisch behandelt.

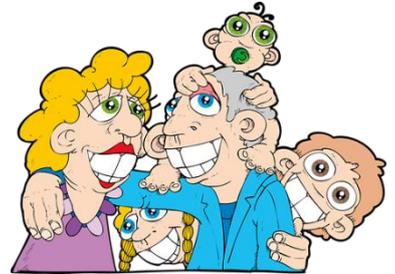
Humoriges: Ostern nach Plan B (von Elke Bräunling)

Ostern war in unserer Familie das größte Fest im Jahr. Alle kamen zu uns zu Besuch

„Ich bin ein Osterkind!“, sagte Papa.

„Ich auch!“, brummte Tante Paula.

„Wer, wenn nicht ich?“, meldete sich Opa zu Wort.



„Nein, in diesem Jahr habe ich an Ostern Geburtstag“, rief Nina. „Und am Ostermontag bin ich zur Welt gekommen. Ätsch.“

Da hatte sie recht. In diesem Jahr war Nina an der Reihe, doch irgendwie war das dann doch auch egal. Irgendjemand in unserer Familie feierte immer zu Ostern ein Geburtstagskind und so war das Osterfest für uns immer gleich auch ein Geburtstagsfest und das feierte man zusammen mit der ganzen Familie. Und mit Freunden. Und mit viel ‚action‘. Toll war das und manchmal auch ganz schön stressig.

Auch in diesem Jahr würde das nicht anders sein. Schon seit einer Woche waren Mama, Oma und Tante Paula am Planen und Überlegen und Einkaufen und Vorbereiten. Damit das mit dem Fest auch wirklich gut klappte und es in den Tagen zuvor nicht ganz so verrückt und hektisch zugging, wie sie immer wieder sagten.

Auch Papa und Opa stressten ganz schön herum. Den Garten wollten sie vorbereiten und für das Fest schick machen. Dieses Mal nämlich fand Ostern im April statt und da, meinte Papa, würde es bestimmt nicht kalt und nass sein oder gar schneien. Da wollten wir draußen im Garten feiern, weil das einfacher und netter war.

Wir erwarteten dreiunddreißig Gäste. Das waren mächtig viele und alle wollten etwas zu essen haben und zu trinken, ja, und einen Platz zum Sitzen brauchten sie auch.

„Wir haben alles im Griff“, sagte Papa und Opa nickte. „Der Garten ist groß und das Wetter wird sonnig und warm sein.“



„Und wenn es regnet?“, fragte Mama.

„Oder schneit wie im letzten Jahr?“, erkundigte sich Tante Paula und Oma murmelte: „Mir schwant nichts Gutes. In meinem Knie zuckt es und wenn es da zuckt, wird Regen und Kälte das schöne Wetter ablösen. Das war schon immer so, auch wenn die Wetterpropheten da etwas ganz anderes verkünden.“

Und insgeheim bereitete sie sich mit Mama und Tante Paula auf den Plan B vor und der hieß: „Dreiunddreißig Gäste feiern Ostern und Geburtstag in allen Zimmern im Haus und sind hungrig und durstig.“

In jedem Jahr hatte es bei uns einen Plan B gegeben und das war auch gut so. Denn ratet! Ja, auch in diesem Jahr wurde er wieder zu unserem Festplan. Wie immer nämlich war alles wieder ganz anders, als Papa und Opa es geplant hatten. Es schneite seit Karfreitag, obwohl wir schon mitten im April waren. Wir hatten dann auch ein paar Gäste mehr, unter anderem Carola, die neue Freundin von Onkel Daniel, die auch an Ostern Geburtstag hatte, am Ostersonntag nämlich. Auch ein Schneemann kam zu Besuch. Der stand im Garten dort, wo Papa das Lagerfeuer mit dem Grill aufbauen wollte, und grinste zu uns herüber.



Wir grinnten auch und feierten. Und ja, Ostern war auch in diesem Jahr ein tolles Fest. Und ganz schön chaotisch.

Quelle:

<https://www.elkeskindergeschichten.de/2018/03/23/ostern-nach-plan-b/>



Frühlingswörter

Hier finden Sie Wörter, die alle an das Wort FRÜHLINGS- angehängt werden können, jedoch müssen die Wörter erst entschlüsselt werden. Hierzu rücken Sie bitte die Buchstaben jeweils um eine Stelle nach rechts: (A=B; B=C; C=D...; der Buchstabe Z=A)

1.	A K T L D M	FRÜHLINGS-
2.	F D E T D G K D	FRÜHLINGS-
3.	L N M Z S D	FRÜHLINGS-
4.	O E K Z M Y D	FRÜHLINGS-
5.	D Q V Z B G D M	FRÜHLINGS-
6.	Y V H D A D K M	FRÜHLINGS-
7.	F D V H S S D Q	FRÜHLINGS-
8.	A D F H M M	FRÜHLINGS-
9.	A N S D M	FRÜHLINGS-
10.	S Z F T M C M Z B G S F K D H B G D	FRÜHLINGS-

Rätselhaftes

1. Sein Träger wächst in den Himmel und ist nützlich im Umweltgefüge.
2. Es hat keine Mauern aus Beton.
3. Es hat keinen festen Boden unter den Füßen.
4. Kinder finden es sehr abenteuerlich.
5. Ist es windig, dann wackeln die Wände.
6. Man kann sich darin aufhalten, eventuell sogar darin wohnen.



Gedächtnistraining

Buchstaben austauschen

Ersetzen Sie den zweiten und dritten Buchstaben und finden Sie ein neues Wort.

Es darf kein Buchstabe aus dem ersten Wort vorkommen. Umlaute sind ein Buchstabe.

Anleiter ... A ___ eiter

Mauer ... M ___ er

Besen ... B ___ en

Nebel ... N ___ el

Colt ... C ___ t

Ostern ... O ___ en

Dame ... D ___ e

Putten ... P ___ ten

Erpel ... E ___ el

Rosen ... R ___ en

Frische ... F ___ sche

Schicken ... S ___ icken

Helfen ... H ___ fen

Tinte ... T ___ te

Ilse ... I ___ e

Ulla ... U ___ a

Jeder ... J ___ er

Wange ... W ___ ge

Kluft ... K ___ ft

Zunge ... Z ___ ge

Lippe ... L ___ pe

Gedächtnistraining: Lösungen für März



Namen und Gestalten

Schneeweißchen und **Rosenrot** Tick, Trick und **Track** Dick und **Doof**
Fix und **Foxi** Asterix und **Obelix** Ruck **zuck** Susi und **Strolch**
Pech und **Schwefel** Willi und **Maya** Black und **Decker** Lolek und **Bolek**
Räuber und **Gendarm** Don Camillo und **Peppone** Grünkohl und **Pinkel**
Hanni und **Nanni** Feuer und **Flamme** Romeo und **Julia**
Linsen und **Spätzle** die Schöne und das **Biest** Fuchs und **Hase**

**Noch mehr Gedächtnistraining finden Sie online auf unserer
Homepage!**

In 3 Schritten:

1. Internetbrowser auf dem Handy oder Laptop öffnen
2. Bei Google.de -> „Hameln A.R.A.“ eingeben
3. Das erste Ergebnis anklicken. Nun sind Sie auf unserer Homepage.

Nun noch auf den Link „Gedächtnistraining“ klicken und rätseln!



Viel Spaß! 😊

Lebensrezept von Bruno Hans Bürgel (1875 - 1948)

Nimm ein Krüglein vom klaren Quellwasser Gesundheit.

Fülle hinein

fünf Esslöffel vom rosenroten Pulver der Liebe,

zwei Lot veilchenfarbige Güte

und zehn Gramm vom golden glänzenden Salz Gerechtigkeit.

Das mische gut durcheinander

und schütte es

in den zuverlässigen Topf Zufriedenheit.

Lass alles sich mäßig aufwärmen

auf dem wohltätigen Feuer froher Arbeit

und ganz zuletzt tue hinein

ein paar Messerspitzen von den köstlichen Kristallen,

die man nennt:

Ehrfurcht vor dem Unbekannten,

Freude an der Natur,

Liebe zum Schönen.

Hat sich's klar abgestellt,

gießt du es um in das bunte Fläschchen,

das die Aufschrift trägt:

„Humor und Fröhlichkeit“, so wird's ein Trank,

der lässt dich in Ehren und Freuden

zu hohen Jahren kommen.

Vielen Dank an Frau
Heuer für den Tipp zu
diesem tollen Gedicht!

Wir sagen Danke an
 Armin Schaare für
 die Zusendungen 😊

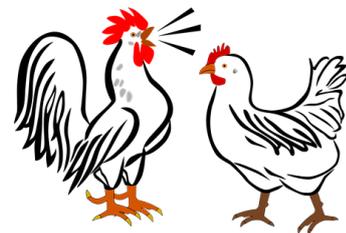
Die Starenfamilie

Endlich ist es nun April,
 das Wetter macht so was es will.
 Die Sonne scheint heut wunderbar,
 sie zeigte sich so lange rar.
 Der Star, er räumt sein Häuschen leer
 der Sperling fliegt gleich hinterher.
 Starenvater baut sein Nest,
 dies ist der Starenmutter recht.
 Der Sperling staunt und stutzt,
 sein ganzes Nest ist nun zerrupft.
 Vater Star bringt viele Zweige,
 nun geht der Tag auch schon zur Neige
 Frau Starin legt nun Eier dann,
 daß man die Familie gründen kann.
 Mutter brütet ganz bestimmt,
 schaut dann, wie Vater sich benimmt.
 Er fliegt nun emsig hin und her,
 denn Futter holen, das ist schwer.
 Nun fliegt er schon den ganzen Tag,
 bis er abends Ruhe hat.
 So schläft er auch so ganz famos,
 denn morgen geht's von neuem los.
 Und der erste Hahnenschrei,
 nun ist die Nacht auch schon vorbei.
 Nun kommt der Tag, es ist geglückt,
 das erste Vöglein ist geschlüpft.
 Sie sehen jetzt so richtig hin
 es liegen ja schon Viere drin.
 Jetzt fliegt das Weibchen feste mit,
 zum Futter holen fürs Kinderglück.
 Sie fliegen lange und auch hoch,
 damit die kleinen werden groß.

Martha Schaare

Siehste Siehste !

Zu einem Freund, der Landwirt war,
 kam einst ein junges Ehepaar.
 Der Freund zeigt ihnen Hof und Haus,
 und schließlich auch das Hühnerhaus.
 Die junge Frau stand still dabei
 das Hühnerleben war ihr neu.
 Da plötzlich sprang der Hahn aufs Huhn,
 wie das die Hähne manchmal tun.
 Die Frau, die voll Interesse scheint,
 fragt ihren väterlichen Freund :
 Herr Schulze, sagen sie doch an,
 wie oft am Tag macht das der Hahn?
 Herr Schulze denkt ein wenig nach,
 und sagt: So ca. 15 mal am Tag.
 Worauf die Frau ihr Männchen küßte,
 und lächelnd sagte: Siehste, Siehste!
 Doch hierauf sagt der Mann zum Freund:
 Sag, Schulze, wie ist das gemeint?
 Läuft denn der Hahn den ganzen Tag
 immer der selben Henne nach?
 Oh nein, erwidert Schulze nun,
 der Hahn nimmt stets ein anderes Huhn.
 Worauf der Mann sein Frauchen küßte
 und lächelnd sagte: Siehste, Siehste!



Quelle:
<https://www.aphorismen.de/gedicht/53825>

Bild: Pixabay

FRÜHLINGSERWACHEN

Die Natter ringelt sich durchs Laub.
Die Nessel brennt und stellt sich taub.
Der Sandfloh flöht sich durch den Sand.
Die Ammer träumt vom Ammerland.
Die Blattlaus labt sich an der Rose.
Die Raupe übt Metamorphose.
Die Zilpzalp freudig zilpt und zalpt.
Die Schwalbe durch die Lüfte schwalbt.
Veilchenduft hängt in der Luft.
Der Löwenzahn die Löwin ruft.
Der Kuckuck guckt ins fremde Nest.
Der Buchfink bucht sein Hochzeitsfest.
Die Krähe denkt ans Kinderkriegen.
Der Ziegenmelker melkt die Ziegen.
Die Weide weidet sich im Mai.
Der Milan probt den Minneschrei.
Die Taube türkt, der Bulle buhlt.
Das Schwein sich in der Pfütze suhlt.
Der Ganter demonstriert Potenz.
Ganz offensichtlich ist jetzt Lenz.



KUCKUCK

Ich lege Eier euch ins Nest,
damit man mich in Ruhe lässt.
Was daraus wird, das weiß ein Blinder:
schlicht und einfach Kuckuckskinder.

SCHNECKENRALLY

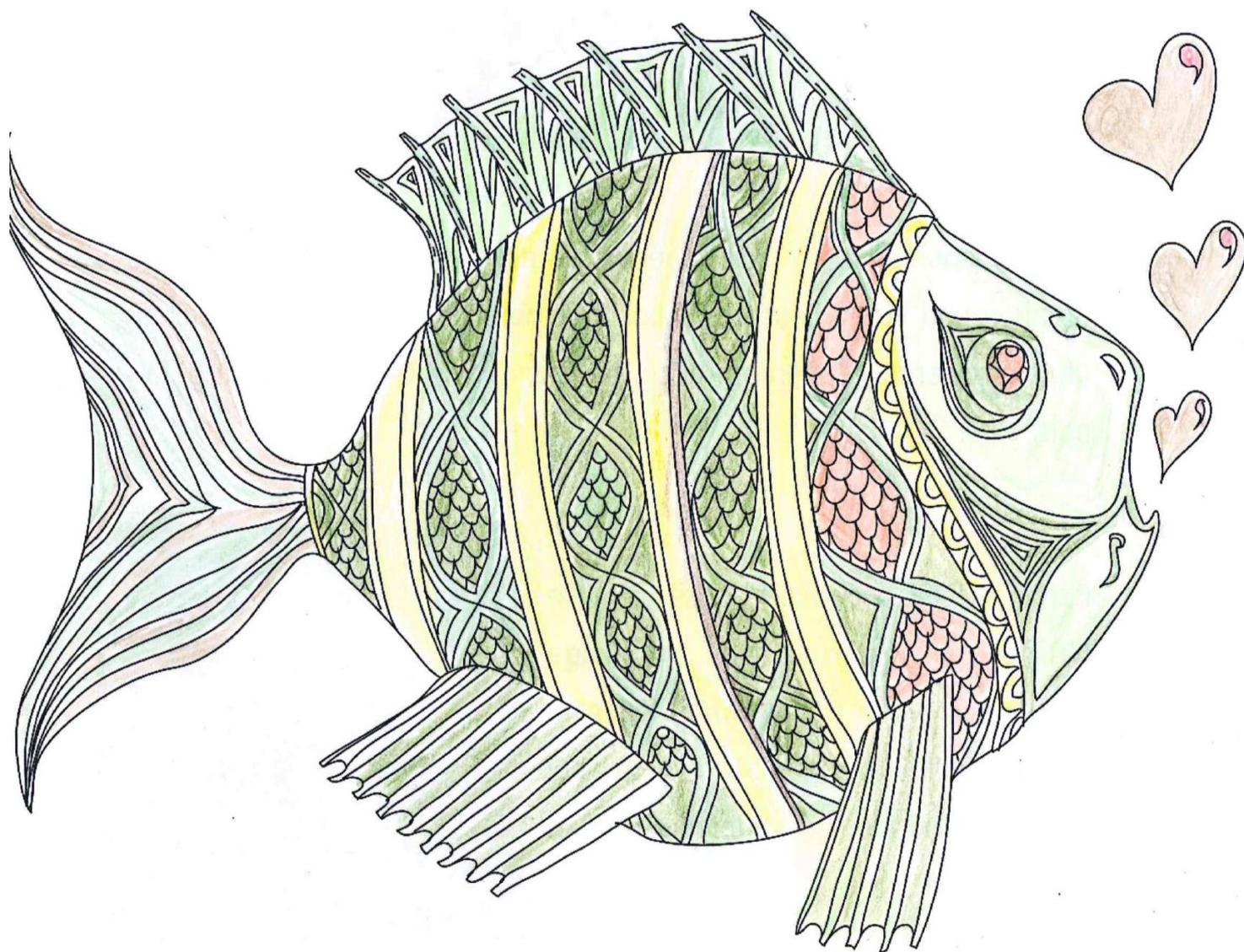
Die Schnecke probte für Olympia
zusammen mit anderen Schnecken
den Vierhundertmeterhürdenlauf,
bei dem sie viel zu langsam war.
Da half nur noch ein Aufputzmittel.
Und schon erkroch sie sich den Titel.



Danke! 😊



...die Natur von ihrer schönsten Seite.
wundervolle Fotos!
Herzlichen Dank an Frau Leunig!

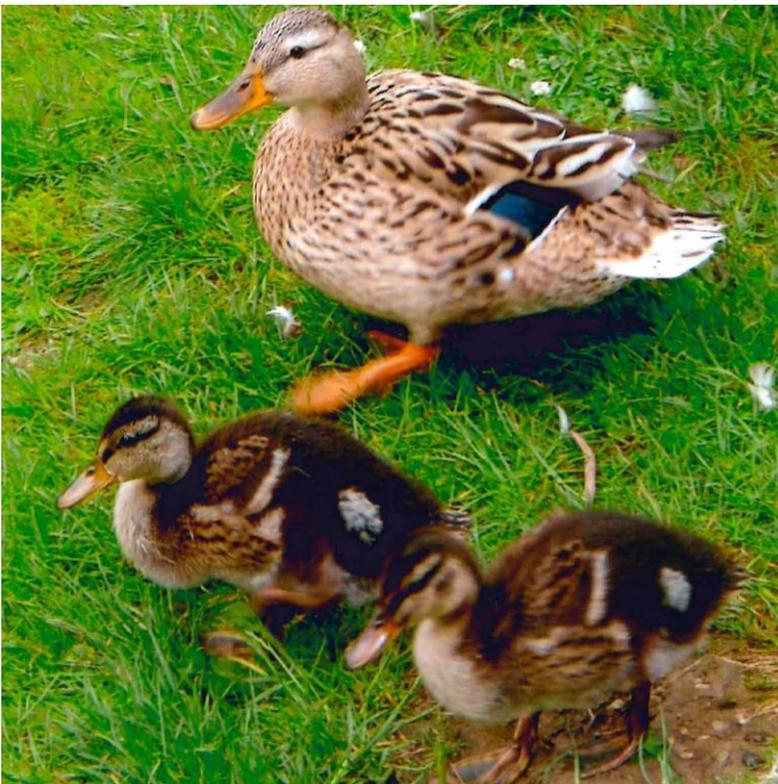


wir sagen Danke an Frau Hilscher, die uns herzliche Grüße aus Offenbach sendet mit diesem schönen Tiermandala. 😊

DANKESCHÖN!



Kanadagans



Stockente



Graugans

Bastelanleitung: Bunte Häschen aus Terrakotta-Töpfen



Materialien:

Terrakotta-Töpfe (Innendurchmesser 5cm)

Chenilledraht (5mm)

Bastelfarbe

Holzkugeln (Durchmesser 40mm)

Pompons (15mm)

Pearl-Pen (Rosa)

Heißklebepistole

Permanentfineliner

Anleitung:

Bemalen Sie die *Tontöpfe* und *Holzkugeln* ganz nach Ihrem eigenen Geschmack. Am besten eignen sich hierfür *Bastelfarben*. Kleben Sie nach der Trocknungszeit, mithilfe von *Heißkleber*, die Holzkugel auf den umgedrehten Tontopf. Achten Sie dabei darauf, dass die Bohrung nach oben zeigt.

Aus dem *Chenilledraht* werden die Ohren gebogen und anschließend in die Holzkugel gesteckt und mit ein wenig Heißkleber fixiert.

Für den Stummelschwanz wird ein *Pompon* angeklebt.

Gestalten Sie die Nase z.B. mit einem „*Pearl-Pen*“ und das Gesicht mit einem feinen Stift.

Viel Spaß beim Basteln und anschließendem Dekorieren! 😊

Wochenplan vom **04.04. bis 29.04.2022** im
 Treffpunkt „A.R.A.“

	Montag 04.04.2022	Dienstag 05.04.2022	Mittwoch 06.04.2022	Donnerstag 07.04.2022	Freitag 08.04.2022
Vormittag		Ab 9:30 Uhr PC-Gruppe		10 Uhr Tanzen	10.30 Uhr Theatergruppe
Nachmittag	14 Uhr Skippo 14 Uhr Spielegruppe 14 Uhr Klöngruppe Montagstreff	14 Uhr Skat 14 Uhr 60 Plus		13.30 Uhr Canasta 15 Uhr Liedertreff	10.04.2022 Sonntags- Wandern

	Montag 11.04.2022	Dienstag 12.04.2022	Mittwoch 13.04.2022	Donnerstag 14.04.2022	Freitag 15.04.2022
Vormittag		10 Uhr Seniorenratssitzung 11 Uhr Gedächtnistraining		10 Uhr A.R.A. Atelier	
Nachmittag	14 Uhr Skippo 14 Uhr Spielegruppe 14 Uhr Klöngruppe Montagstreff	14 Uhr Skat 14 Uhr 60 Plus 14 Uhr Gedächtnistraining 15:30 Uhr Gedächtnistraining	14.30 Uhr Besuch in der Synagoge	13.30 Uhr Canasta	geschlossen: Karfreitag

Wir wünschen Ihnen frohe
 Ostern und schöne Feiertage!



Wochenplan vom 04.04. bis 29.04.2022 im Treffpunkt „A.R.A.“

	Montag 18.04.2022	Dienstag 19.04.2022	Mittwoch 20.04.2022	Donnerstag 21.04.2022	Freitag 22.04.2022
Vormittag		Ab 9:30 Uhr PC-Gruppe		10 Uhr Tanzen	10.30 Uhr Theatergruppe
Nachmittag	geschlossen: Ostermontag	13.30 Uhr Nähgruppe 14 Uhr Skat 14 Uhr 60 Plus		13.30 Uhr Canasta 15 Uhr Liedertreff	24.04.2022 Sonntags- Wandern

	Montag 25.04.2022	Dienstag 26.04.2022	Mittwoch 27.04.2022	Donnerstag 28.04.2022	Freitag 29.04..2022
Vormittag	<p>Hier findet das 11-jährige Jubiläum des Senioren- und Pflege- stützpunkts statt. Somit werden zwar <u>keine Gruppenangebote</u> stattfinden, aber viele andere tolle Veranstaltungen, die Sie im beigefügten Jubiläumsheft finden.</p> <p>Wir freuen uns auf Sie! 😊</p>				
Nachmittag					



Mittwoch, 13.04.2022 um 14.30 Uhr – Besuch in der Synagoge

Waren Sie schon einmal in einer Synagoge? Oder ist es vielleicht schon ziemlich lange her?

Lernen Sie gemeinsam mit uns die Räumlichkeiten der Synagoge und die Bräuche des jüdischen Glaubens einmal genauer kennen! In den liebevoll hergerichteten Räumlichkeiten der Jüdischen Gemeinde Hameln e.V. erzählt die ehrenamtlich tätige Vorsitzende Rachel Dohme von der Geschichte der Synagoge, dessen Aufbau und hält dabei beeindruckende Fakten bereit. Fragen werden hier in kleiner Runde gerne beantwortet.

Jüdisches Gemeindezentrum Bürenstraße,

Synagogenplatz 1, 31785 Hameln

3 Euro Spende

Anmeldung bis 7 Tage vor dem jeweiligen Termin

War nur verschoben – nicht aufgehoben!

2011 – 2022 Der Senioren- und Pflegestützpunkt Hameln-Pyrmont feiert Jubiläum nach dem Motto: 10 + 1 = 11



Wann: 19. April - 04. Mai 2022

Was: 11 Veranstaltungen (auch im ARA!)
11 x Vergnügen, Information, Tipps, Geselligkeit, Sicherheit
Wissen, Chancen, Bewegung, Spaß, Ideen und Neues

Für wen: alle Interessierten sind herzlich willkommen!
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

Senioren- und Pflegestützpunkt Hameln-Pyrmont im Eugen-Reintjes-Haus, Osterstr. 46 (Eingang Kleine Str.), 31785 Hameln
☎ 05151/ 202-3496 oder 202-3481



Sprechzeiten:

**Dienstag, Mittwoch und Freitag
von 10 bis 12 Uhr sowie
Dienstag von 14 bis 16 Uhr**

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen: Stadt Hameln, Treffpunkt für die 2. Lebenshälfte „A.R.A.“, Alte Marktstraße 7c in Hameln, ☎ **05151/202-1344**

Impressum:

Treffpunkt für die zweite Lebenshälfte „A.R.A.“

Sabrina Koyro
Alte Marktstraße 7c
31785 Hameln
Tel. 05151/202 1344
Email: treffpunkt-ara@hameln.de

Seniorenbeauftragte

Hilke Meyer
Kurie Jerusalem, Alte Marktstraße 20
31785 Hameln
Tel. 05151/202 1271
Email: meyer@hameln.de



**„In allen Dingen ist
hoffen besser als
verzweifeln.“**

**- Johann Wolfgang
von Goethe**



Der Oberbürgermeister